

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 46 (1990)
Heft: 5

Rubrik: Druckfehler

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Da lacht der Druckfehlerteufel

Nachdem die Eltern das Kinderhaus verlassen haben, haben Ehepaare mehr Zeit für Sex.

Und wenn die Kinder das Elternhaus verlassen haben, können sie ein wenig mehr auf ihre Eltern aufpassen.

Vermeiden Sie Schlafmittel, die üblicherweise den normalen Schlagrhythmus verändern.

Boxer und sonstige Schläger sollten mehr fernsehen, damit sie wieder zu einem normalen Schlafrhythmus zurückfinden.

Ist das Cholesterin in Einern nicht gefährlich?

Nein, nur in Zehnerpackungen von Eiern.

Nun müssen Sie nur noch einen Anfänger annähen, und der Kasper ist fertig.

Dann muß er aber schon ein großer Anhänger von Ihnen sein, damit er sich das gefallen läßt.

Diejenigen, die den Milchzucker nicht spalten können, sollen Molkereiprodukte kaufen.

Oder besser eine Axt.

Planen Sie gefährliche Besprechungen zur Frühstückszeit.

Sonst ist es vielleicht für die geschäftlichen Gespräche zu spät.

Die Behandlung kann aus Installation von Lustfiltern bestehen, um sichere Räume zu schaffen.

Hoffentlich geht ihnen dabei nicht die Luft aus.

Die Früchte verlieren darüber hinaus viel Vitamine, wenn Sie getrocknet werden.

Wenn Sie erst mal vertrocknet sind, brauchen Sie weder noch.

Die Zecke beißt sich in die Haut ein und bettet Ihren Kopf darunter, um ein Blutgefäß anzuzapfen.

Und dann singt sie im Familienkreis: „So ein Tag, so wunderschön wie heute.“

Orangensaft hilft dem Körper, das Eisen aus der Frühstücksmahlzeit besser aufzunehmen.

Das Leben kann manchmal hart sein. Oder: Hoffentlich beißt man sich dabei nicht die Zähne aus ...

Ärztliche Tatschläge für gesundheitsverbesserndes Verhalten haben nicht immer den erhofften Erfolg.

In der Tat: Ratschläge wären besser.

Werner Grindel